

## INHALTSVERZEICHNIS

<i>Abkürzungen</i> . . . . .	11
<i>Vorwort zur 1. Auflage</i> . . . . .	13
<i>Vorworte zur 2. und zur 3. Auflage</i> . . . . .	16
<i>Einleitung</i> . . . . .	17

### ALLGEMEINE SAKRAMENTENLEHRE

<i>Einführung</i> . . . . .	23
1. Kapitel: Begriff und Wesen des Sakramentes . . . . .	24
§ 1 Die Wortbedeutung des Sakramentes . . . . .	24
§ 2 Die Sachbedeutung von Sakrament: Definition des Sakramentes . . . . .	26
§ 3 Vorchristliche und außerchristliche Sakraments- analogien . . . . .	32
§ 4 Kurze Geschichte der allgemeinen Sakramenten- lehre . . . . .	37
2. Kapitel: Der Wesensaufbau des sakramentalen Zeichens (Strukturbestimmungen) . . . . .	45
§ 5 Die synthetische Struktur des sakramentalen Zei- chens . . . . .	45
§ 6 Der innere Wesenssinn des Sakramentes (das „innere Sakrament“) . . . . .	49
3. Kapitel: Heilswirklichkeit, Heilswirksamkeit und Heils- wirkung der Sakramente . . . . .	51
§ 7 Die Hauptwirkungen der Sakramente . . . . .	53
§ 8 Die Christusähnlichkeit als Hauptwirkung des Sakramentes. Grundlehren der Mysterientheologie	57
§ 9 Der sakramentale Charakter als Wirkung des Sakramentes . . . . .	70
§ 10 Die objektive Wirksamkeit der Sakramente (ex opere operato) . . . . .	76
§ 11 Die Wirkungsweise der Sakramente . . . . .	79
4. Kapitel: Ursprung, Zahl und Organismus der Sakramente	83
§ 12 Der historische Christus, der Urheber der Sakra- mente . . . . .	83

§ 13	Die Siebenzahl der Sakramente . . . . .	87
§ 14	Ordnung und Notwendigkeit der sieben Sakramente . . . . .	92
5. Kapitel:	Der Spender und der Empfänger der Sakramente	95
§ 15	Die Person des Spenders . . . . .	96
§ 16	Die subjektiven Erfordernisse beim Spenden der Sakramente . . . . .	100
6. Kapitel:	Der Empfänger der Sakramente . . . . .	106
§ 17	Die Person des Empfängers . . . . .	106
§ 18	Subjektive Erfordernisse beim Empfänger der Sakramente . . . . .	107
7. Kapitel:	Die Sakramentalien . . . . .	111
§ 19	Die sakramentale Welt . . . . .	113
§ 20	Die sakramentale Existenz des Menschen und die Sakramentalien . . . . .	123

#### DAS MYSTERIUM DER EUCHARISTIE

Einleitung	. . . . .	129
§ 1	Zum Verständnis des Eucharistiegeheimnisses . . . . .	132
§ 2	Kurze Geschichte der Eucharistielehre . . . . .	137
	1. Biblischer Befund . . . . .	138
	2. Vätertheologie . . . . .	139
	3. Karolingerzeit . . . . .	142
	4. Frühscholastik . . . . .	143
	5. Hochscholastik . . . . .	144
	6. Irrlehren über Eucharistie und Messe bis zur Reformati- onszeit . . . . .	145
	7. Das Konzil von Trient . . . . .	146
	8. Neuzeit . . . . .	147
	9. Ikonographische Hinweise . . . . .	148
1. Kapitel:	Der Sinn des sakramentalen Zeichens im eucha- ristischen Geheimnis . . . . .	150
§ 3	Zum Verständnis der Verheißungs- und Einset- zungsworte . . . . .	150
	1. Verheißungsrede . . . . .	151
	2. Einsetzungsberichte . . . . .	152
	3. Das Abendmahl, ein Paschamahl . . . . .	155

§ 4	Das spezifische Erscheinungsbild des äußeren Zeichens im eucharistischen Sakrament . . . . .	158
§ 5	Der einmalige Zeichensinn des äußeren Zeichens im eucharistischen Sakrament . . . . .	165
	I. Tatsächlichkeit der realen Gegenwart Christi und aktuellen Gegenwart seines Erlösungswerkes . . . . .	166
	II. Art und Weise der realen Gegenwart Christi im Sakrament . . . . .	172
	III. Zur Formalursache der realen Gegenwart: Die Lehre von der Transsubstantiation . . . . .	174
	1. Geschichtliches . . . . .	174
	2. Begriffliches . . . . .	186
	IV. Die Dauer der realen Gegenwart . . . . .	189
	V. Überlegungen zu Denkschwierigkeiten, die sich aus der Transsubstantiationslehre ergeben . . . . .	190
	1. Das Substanz-Akzidenz-Verhältnis . . . . .	191
	2. Die Räumlichkeit und Zeitlichkeit der eucharistischen Gegenwart . . . . .	193
2. Kapitel:	Die Eucharistie als sakramentales Opfer (Das Mahlopfer) . . . . .	198
§ 6	Opfer und Sakrament . . . . .	198
	1. Geschichtliches . . . . .	198
	2. Sachliches . . . . .	201
§ 7	Die Tatsächlichkeit des Meßopfers . . . . .	203
	I. Was ist ein Opfer? . . . . .	203
	1. Der religionsgeschichtlich bestimmte theologische Begriff des Opfers . . . . .	203
	2. Heilsgeschichtliche Stufen des Opfers in der jüdisch-christlichen Offenbarung . . . . .	204
	3. Die sachlichen Strukturelemente des Opfers . . . . .	209
	II. Existenz des Meßopfers . . . . .	212
	1. Schriftbeweis . . . . .	213
	2. Traditionsbeweis . . . . .	215
§ 8	Das Wesen des Meßopfers . . . . .	221
	I. Lehre der Kirche . . . . .	221
	II. Das physische Wesen des Meßopfers . . . . .	223

III. Das theologische (metaphysische?) Wesen des Meßopfers (Meßopfertheorien) . . . . .	225
IV. Zusammenfassender Versuch . . . . .	230
1. Opfergabe . . . . .	231
2. Opferpriester . . . . .	231
3. Opferhandlung . . . . .	232
§ 9 Die Wirkungen des Meßopfers . . . . .	236
I. Wirkungen allgemein . . . . .	236
II. Wirkungen der Messe im einzelnen und Wirkweisen (Meßopferfrüchte) . . . . .	241
3. Kapitel: Die Eucharistie als Opfermahl (das Mahlsakra- ment) . . . . .	249
§ 10 Spender und Empfänger der hl. Eucharistie . . . . .	250
a) Der Spender . . . . .	250
b) Der Empfänger . . . . .	252
§ 11 Die Wirkungen der hl. Eucharistie . . . . .	258
1. Wirkungen im allgemeinen . . . . .	259
2. Wirkungen im einzelnen . . . . .	260
§ 12 Die Notwendigkeit der Eucharistie zum ewigen Heile . . . . .	267
4. Kapitel: Die Eucharistie als anbetungswürdiges Gut . . . . .	269
§ 13 Die Anbetung und Verehrung des Sanctissimum . . . . .	269
5. Kapitel: Eucharistie und Kirche . . . . .	274
§ 14 Der eucharistische und der mystische Leib Chri- sti . . . . .	274
§ 15 Werden und Wachsen der Kirche aus dem Eu- charistiegeheimnis bis zum Ende der Welt . . . . .	284